



Illustriertes Rezeptbuch für Keks- und Designliebhaber

Mit dem Buch «Heiligs Guetzli!» erscheint eine Sammlung von 17 Keksrezepten. Das illustrierte Rezeptbuch ist sowohl für kulinarische Liebhaber als auch für Anhänger zeitgemässen Grafikdesigns interessant.

Das neu erschienene Buch «Heiligs Guetzli!» ist mehr als nur eine Sammlung von Rezepten weihnächtlicher Naschereien. Es ist eine Ode an das Guetzli – so werden Kekse in der Schweiz genannt –, eine Hommage an die vorweihnächtliche Backerei in der eigenen Küche zu Hause und ein liebevoll gestaltetes, grafisches Werk. Während die 17 Backanleitungen von abgewandelten, traditionellen Rezepten bis hin zu exotischen Neukreationen reichen, erzählen die farbigen, in Pastelltönen gehaltenen Illustrationen dazu ganz eigene Geschichten. Vom Rotkäppchen beispielsweise, das im Wald mit ihrer Schürze herabfallendes Zimtpulver sammelt; vom Tod, der seine Toten Beinli genüsslich im Kaffee durchweicht; vom Sultan Hasselnuss Makrönli und seiner Frau Kokos Makrönli. Das Buch soll aber keine Märchen erzählen, sondern mit seiner aufwendigen, modernen und eigenständigen Gestaltung den Leser zum Selberbacken animieren.

«Wir sind die ultimativen Guetzli-Killer», sagt Philip Bernhard, Co-Geschäftsleiter von Büro Nord. Eine Weihnachtszeit ohne die kleinen Köstlichkeiten, das ist in der Bürogemeinschaft für Grafik- und Webdesign in Küsnacht am Rigi unvorstellbar. «Jedes Jahr entstehen dann bei uns intern Diskussionen, was gute Weihnachtskekse sind und wer die besten backt.» Daraus entstand letztlich die Idee, die besten Rezepte in Form eines prächtig gestalteten Büchleins den Kunden der Bürogemeinschaft zu Weihnachten zu schenken.

Ursprünglich «nur» ein Weihnachtsgeschenk

Der Vorläufer des Buchs «Heiligs Guetzli!» war geboren – und stiess auf reges Interesse. Die rund 700 Exemplare, welche in aufwendigem Druckverfahren hergestellt und zu einem Büchlein gebunden wurden, erlitten das gleiche Schicksal wie eine Dose voll Kekse in der Bürogemeinschaft: Sie waren im Nu weg. Das illustrierte Rezeptbüchlein stiess bei den Kunden auf grosses Interesse, die zahlreichen Rückmeldungen waren ausschliesslich positiv.

Angespornt von der grossen Nachfrage wurde das Büchlein überarbeitet, um neue Rezepte und dazu passende Illustrationen ergänzt und erscheint nun anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Bürogemeinschaft als handliches Buch im Zürcher Picaverlag. Die einzelnen Rezepte wurden bei Freunden, Verwandten und Bekannten des Büros im In- und Ausland zusammengetragen und teilweise angepasst oder erweitert. So finden sich in «Heiligs Guetzli!» mitunter zwar bekannte Schweizer Keksklassiker wie das Hafer Guetzli oder das Brunzli, die Rezepte wurden jedoch teils über Generationen weiter gereicht und erfuhren so ganz eigene Abwandlungen und Variationen.

Das Buch «Heiligs Guetzli!» ist ein Werk der Bürogemeinschaft rund um die Grafikagentur Büro Nord, welcher die Grafiker Philip Bernhard, Roland Bürge und Thomas Mazenauer angehören, die Webagentur rhodesign des gelernten Konditors und Webpublishers Roman Hospenthal sowie die Illustratorin Bianca Litscher (Suki Bamboo). «Im Mittelpunkt der Buchveröffentlichung steht für uns klar der Spass an der Gestaltung eines einzigartigen Rezeptbuches», erklärt Philip Bernhard. Insgeheim dürfte hinter dem Projekt aber auch ein ganz eigennütziger Beweggrund der Bürogemeinschaft stehen: Nämlich die Hoffnung, auch in der bevorstehenden Weihnachtszeit dosenweise selbstgebackene Kekse geschenkt zu bekommen – und zwar von der richtigen Sorte.